

Wissenschaftliche Zusammenarbeit des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Strafrecht mit Forschungseinrichtungen und Universitäten der Volksrepublik China

Das Max-Planck Institut für ausländisches und internationales Strafrecht begann bereits in der zweiten Hälfte der 1980er Jahre Kontakte zu Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen in der Volksrepublik China aufzubauen, welche sich zu einer intensiven und facettenreiche Kooperation im Bereich des Strafrechts, Strafjustiz und Kriminologie entwickelt haben. Im Mittelpunkt der aktuellen Kooperationsprojekte steht die Konzipierung und Durchführung empirisch-kriminologischer und strafrechtsvergleichender Forschung. Inhaltlich werden dabei unter Anderem die Rolle des Strafrechts in Übergangsgesellschaften oder auch die Voraussetzungen moderner, rechtsstaatlicher und an internationalen, menschenrechtlichen Standards orientierter Strafjustiz betrachtet. Ein Aspekt der Kooperation ist die Schaffung von Grundlagen für rationale Kriminalpolitik.

Neben formellen Kooperationsverträgen und langfristig angelegten Forschungskoperationen, zählen auch regelmäßige wissenschaftliche Kolloquien und Dissertationsbetreuungen zu diesem deutsch-chinesischen Projekt.

Weitere Kooperationsfelder sind die aktive Mitwirkung in staatlichen Foren, wie dem EU-China Menschenrechtsdialog, und verschiedene Aktivitäten im Bereich Lehre und Richterausbildung.

Die häufig rechtsvergleichend angelegten Forschungsprogramme beschäftigen sich mit Themen wie „Die Implementation der Antifolterkonvention der Vereinten Nationen in China“, „Todesstrafe und öffentliche Meinung in China“ oder „Entwicklung und Implementation des Rechts zum Schutz des geistigen Eigentums“. Sie reflektieren so die gesetzten forschungsstrategischen Ziele einer systematischen Erweiterung und Konzentration von Informationen, sowie der Förderung des kritischen Diskurses zu den Schwerpunkten der Forschungsprogramme, als auch die Unterstützung von Entwicklungsländern und Übergangsgesellschaften beim Aufbau eines modernen, rechtsstaatlichen Strafrechts und Justizsystems.

Weitere Informationen: <http://www.mpicc.de/ww/de/pub/forschung/kooperationen.htm>

Informationsbroschüre über die Auslandskooperation mit der VR China unter http://www.mpicc.de/shared/data/pdf/auslandskooperationen_web.pdf